

Herzenslieder-Mantras

gesammelt von Jürgen Schellin und Gabi Künneke, Stand November 2022

Weitere Infos zu unseren Angeboten, Seminaren, CDs, Hörproben, Youtube-Videos etc. findest du auf unserer Homepage:

www.singen-aus-der-stille.de

A

Aad Gureh Nameh

Jugaad Gureh Nameh

Sat Gureh Nameh

Siri Guru Deve Nameh

T/M: Snatam Kaur (Ich verneige mich (nameh) vor dem unendlichen, zeitlosen (Aad) Lehrer (Gure)Ich verneige mich vor dem Lehrer in allen Zeiten (Jugaad = Zeitalter)Ich verneige mich vor dem inneren Lehrer, der uns die Wahrheit (Sat) enthüllt.Ich verneige mich vor dem Guru, dem göttlichen Lehrer, der uns aus dem Dunkeln (Gu) zum Licht (Ru) führt. Interpretation von Anadi

Above and below and all around you are 2x

You are the essence of all the beauty of life

You are the essence of all the love of my life

Sacred one source within and beyond 2x

Herkunft: Sound of light circle

Adays Tesai Adays

Ad Eanil Anad Eanah

De Juge Juge Ayko-Vays

Alle Menschen sind Geschwister. Wir verneigen uns vor dem Unendlichen

T/M: Snatam Kaur, in der Sikh-Sprache „Gurmukh“

Ah, erwache, ah, erwache, werde was du bist

Nimm dir Zeit und liebe dich, du bist wunderschön

Nimm dir Zeit und heile dich, du bist wunderschön

T/M Michael Stillwater, deutscher Text Jürgen Schellin

Alle Wunder werden Wirklichkeit

Uns're Herzen öffnen sich ganz weit

Und die Liebe begleitet uns nun immerdar

Nichts ist mehr so wie es war

T/M: Mark Fox

Alles atmet

Stark, einzeln und frei wie ein Baum steh' ich hier

Und doch verbunden mit allem, alles lebt in mir

Und doch verbunden mit allem, alles atmet in mir

Alles atmet, alles atmet, alles atmet und lebt auch in mir 2x

T/M: Anei Helm

Alles, was es braucht ist, dass ich mein Herz öffne

Weiter als jemals zuvor (2x)

Bis in alle Himmel über unsrer Welt,

tief bis in die Erde, die uns hält (2x)

T/M: ?, dt. Übersetzung, Sabine Bevendoff

Alles will zu mir gehören – Om mani padme hum

Alle will zu mir gehören
Mein ganzes Leben will mich berühren
Aus dem Dunkel wächst Lotus zum Licht
Zeigt das Juwel, Seele entfaltet sich
Om mani padme hum*

* Sanskrit, „Die Lotusblüte öffnet sich und zeigt das Juwel“:

T/M: Gabi Künneke / Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

An diesem heiligen Ort, an diesem heiligen Ort
spür' ich dich in meinem Herzen, tief in meinem Herzen
spür' ich dich, hier

T/M: Mark Fox

Anikuni uauani, wawawa nika wawawa

Ea la uni nissi mi, ea la uni nissi mi

Trad. Indianisch, Abendlied aus Südamerika

„Der silberne Mond steigt hoch und beginnt zu tanzen, und die alten Wölfe des Stammes singen zum Geist des Feuers“

Aus tiefen Quellen – Nada Brahma

Ich bin Gesang, geboren aus Harmonie
Aus tiefen Quellen trinkt mein Klang
Ich bin Gesang
Nada Brahma, Nada Brahma
Die Welt ist Klang

T: Gabi Künneke, M: Gabi Künneke / Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

Aska Devla de Marusha Mamo 2x

Aska Devla de Marusha, Aska Devla de Marusha

Trad. Romalied

Assalam aleykum

Illah illah

Mag die Liebe in der wir verbunden,
auf Flügeln weit die Welt umrunden
und für jede Seele singen, die hier lebt

Mag der Segen deiner Gnade, Liebster,
von jedem Wesen tief gefühlt
uns die Augen öffnen für dein Licht, dein Licht

Assalam aleykum *Der Friede sei mit dir

T/M: Peter Makena, deutscher Text Jürgen Schellin und Gabi Künneke

Atme im Wind die Weite des Himmels

Tanze im Feuer das Wunder des Lebens
Fließe mit dem Wasser in die Tiefe deiner Träume
Wachse in die Erde, zur Quelle deiner Kraft

T: Indianischer Herkunft M: Marion Schneider

Aus der Tiefe der Nacht

Mittel Aus der Tiefe der Nacht, langsam erwacht das Leben
Und ich rühr' mich fast noch nicht
In mir das Licht – das Leben wieder neu

Hoch Aus der Tiefe der Nacht, kommt der neue Tag – der neue Tag

Tief Aus der Tiefe erwacht das Leben

Aus der Tiefe erwacht der Traum, der so alt ist wie das Leben.

T/M: Gila Antara

Aus der Tiefe strahlt dein Licht

In mein Angesicht, in mein Angesicht
Licht, dass verwandelt, Licht, dass beschenkt
Licht aus der Mitte des Lebens
Licht aus der Mitte des Seins

T/M: Maria von Erdmann, 2. Stimme: Jürgen Schellin

B

Baba Namó Kevalamo

„Ales ist Ausdruck des Höchsten, alles ist Liebe“, Trad. Via Ananda Marga,
Mehrstimmiger Satz: Jürgen Schellin, CD „Ja, ich will die Liebe sehen“

Belle mama, belle mama, yeh

Belle mama, belle mama, yeh
Belle mama, belle mama, belle mama, belle mama,
belle mama, belle mama, yeh
trad. afrikanisch, „schöne Mutter“

Be still and know that day and night

Be still and know that dark and light
Are one holy circle

T/M: Jokhim Meikle, Kanon, inspiriert von den Lehren zum Medizinrad der Indianer Amerikas

Wechselnde Pfade, Schatten und Licht

Alles ist Gnade, fürchte dich nicht.

T: Baltischer Haussegen, M: Verfasser unbekannt

Bura Samine, bura Samine, bura Samine o, bura Samine o-oua!

Bura Mamine, bura Mamine, bura Mamine o, bura Mamine o-oua!

Ahnen- und Feuerlied (zu Ehren von Großvater/Samine und Großmutter/Mamine)
aus Burkina Faso, trad. Über Malidoma Somé

Bobo Malé

1.+2. Stimme: Bobo Malé, Bobo Malé shushumaya, Bobo Malé,
Bobo Malé, Bobo Malé shushumaya, Bobo Malé,
3. Stimme: Bobo Malé, Bobo Malé, Bobo Malé, shushumaya,
Bobo Malé, Bobo Malé, Bobo Malé, shushumaya, Bobo Malé Trad. Aus Bukina Faso via Sobonfin É.
Somé „Geist, ziehe in den Körper ein und bringe ihn zum Tanzen!“ 2.+3.Stimme Jürgen Schellin,

C

D

Das Amen des Alls

Die Liebe ist das Amen, das Amen des Alls

T: Novalis M: Jürgen Schellin – CD Das Amen des Alls

Danke für diesen Tag,

danke für alles, was ist
Danke, dass ich lebe,
dass ich nehmen kann und geben,
danke dafür, dass ich bin

T/M: Monika Wunram

Danke Mutter Erde, danke Vater Himmel

Danke den Menschen, den Tieren, den Pflanzen, der Erde,
wir nehmen die Liebe von euch und wir sind und wir werden

T/M Gila Antara

Dein Klang, dein Hauch, dein Ton

Dein Lied durchzieht das All
Und gebiert Liebe
Unendlich verströmt die Liebe sich im All
Hör' dein Lied, tief in mir
Hör' dein Lied, tief in mir

Text nach Steffanie Krenn, Musik: Gabi Künneke und Jürgen Schellin

Dein Licht ist überall

Du liebst alle Wesen

Hu Allah, Hu Allah, Hu Allah Hu

T: Hazrat Inayat Khan M.B.-K. Hasse-Porter

Aus dem Englischen übersetzt

Denke groß, werde weit, in dieser neuen Zeit

Wir leben einen neuen Sinn, gemeinsam kriegen wir das hin

Gate, Gate, Paragate, Parasamgate Bhodiswaha

Dhanyavad*, Dhanyavad (*danke)

I am a circle, I am healing you - You are a circle, you are healing me

Unite us, be One

T/M: Aiyana Kanti

Der Friede der Wellen mit dir, der Friede der Lüfte sei mit dir

Der Friede der Erde sei mit dir, der Friede der Sterne sei mit dir

Der Friede dieser Nacht sei mit dir, Mond und Sterne

heilen dich mit ihrem Licht

T/M: Bill Douglas, aus dem Englischen übersetzt Jürgen Schellin

Der hohle Bambus

Gott, mein Gott, spiele deine Melodie auf mir

Ich will der hohle Bambus sein

Tag für Tag, Schritt für Schritt,

Ton für Ton, mit jedem Atemzug

T/M Gabi Künneke +Jürgen Schellin – CD Das Amen des Alls

Der Tropfen, die Welle, das Meer sind wir (2x)

Verbunden mit allem, wir sind eins (2x)

T/M: Jürgen Schellin

Die Augen von Mutter Erde

So tief, so wahr, so schön

Die Augen von Mutter Erde

Ich habe sie leuchten geseh'n 2x

Die Augen von Mutter Erde

Sie leuchten mitten in mein Herz

Ich sehe helle Freude

Und ich fühle auch tiefen Schmerz 2x

Die Augen von Mutter Erde

Sie schauen mich jeden Tag an

Sie lassen mich verstehen

Was ich für die Erde tun und lassen kann 2x

T/M: Amei Helm

Die Musik des Himmels ist in allen, allen Dingen

Wir haben vergessen, sie zu hören

Bis wir singen, singen singen (2x)

T nach Hildegard von Bingen, M: Jürgen Schellin

Du bist auf deinem Weg, bist auf deinem Weg.

Auch wenn du nicht genau weißt, wohin und wie er geht,

wohin und wie er geht.

T/M: Gila Antara

Du bist die Kraft, das Geschenk der Liebe

In deiner Stimme tanzt das Licht

Du bist die Kraft, das Geschenk der Liebe

Ich ehre dich

Ishk' Allah Ma'bud lilla, la Il laha

Herkunft Sufigesang: *Gott ist Liebe, Liebende(r) und Geliebte(r)*,

Du hast mich gepflanzt in Stille, wie ein Kind
das nichts weiss außer dir.
Nun gleite ich auf dem Fluss,
dem Fluss, der mich liebt, ins Weite
T/M: Maria von Erdmann

E

Edge of Mystery

Living on the edge of a new horizon
Living on the edge of Mystery
Living on the edge of a new horizon
born again thru the love (3x) in me
In love I'm born again, this love it has no end (2x)
T/M: Michael Stillwater

Einmal wird es wie von selber gehen

Dann wird die Türe offen stehen
Wenn die Zeit reif dafür ist, wird es einfach geschehen
Pampadam Padabadampadam
Alles braucht seine Zeit, bis es Früchte trägt und reift
Das Leben geht auf und ab, ab und auf ...
Und auf die Nacht folgt ein neuer Tag
T/M: Gabi Künneke – CD Aus tiefen Quellen 2019

Ein neuer Tag

Nach einer langen dunklen Nacht
An diesem Morgen erwacht
Ein neuer Tag, der mir gegeben
Ein neuer Tag, ein neues Leben
Lass mich fühlen, lass mich schmecken,
lass mich von deinem Duft erwecken
und die Liebe lass mich weben
jeden Tag in meinem Leben
Ich will leben und singen, atmen und sein
Und im Herzen will klingen die Liebe allein
T/M Jürgen Schellin CD: Ja, ich will die Liebe sehen

Ein stiller Fluss der fließt

durch einen Zauberwald, unter dem Sternenmeer
Lieder kannst du hören, klingen, klingen von Ferne her
Lieder kannst du hören, klingen, klingen von Ferne her
Herkunft unbekannt T.: deutscher Text Jürgen Schellin

Ein Stück Himmel überm Land

Mit der Sonne durchgebrannt
Ein Stück Himmel für die Seele
Meine Träume an der Hand 2x
Ja, so will ich leben, so will ich leben, so will ich sein 2x
T/M: Daniela Sauter de Beltre

Eo Wahipana La,

Eo, Eo, Eo, Eo,

Eo, Eo, Eo, Eo Wahipana La.

Aus Hawaii. Mit diesem Lied rufen wir heilige Plätze, unsere Ahnen, das wahre reine Wesen, die Lichtenergie in unseren Kreis.
T/M: Lei'ohu Ryder

Erde, du lehrst mich zu hören

Wasser, du lehrst mich zu fühlen
Sonne, du lehrst mich zu scheinen
Wind, du lehrst mich, ich bin frei
T/M: Martina vom Hövel

Es ist so gut, dich wieder hier zu sehen

Es ist so gut, ein paar Schritte hier mit dir zu gehen
Es ist so gut, einfach gut
Es ist so gut, dich wieder hier zu sehen
T/M: Mark Fox

Es kommt eine Zeit, da sehen wir Licht in der Dunkelheit

Viele Menschen werden sich an eine neue Art zu sehen gewöhnen
Kann nicht sagen wann, kann nicht sagen wie, kann nicht sagen wo ohoh,
kann nicht sagen wann, kann nicht sagen wie, kann nicht sagen wo
Und ich seh die Sonne hinter den Bergen aufgehen.

Es kommt eine Zeit, da singen wir Lieder der Verbundenheit

Viele Menschen werden sich an eine neue Art zu hören gewöhnen
Kann nicht sagen...

M: nach einem spanisches Volkslied/dt. T: Gila Antara

Evening rise, spirit come

Sun goes down, when the day is done
Mother earth awakens me
With the heartbeat of the see
Indianisch trad., mehrst. Bearbeitung: Christian Bollmann

F

Fest verwurzelt in der Erde, offen für die Schätze des Himmels 2x

Wie ein Baum im Gleichgewicht, spür ich meine Mitte 2x
T/M: Wolfgang Bossinger

Fließen und fließen, das Leben genießen, lass es einfach zu

Lachen und Weinen mit anderen teilen, das gehört dazu
Lausche den Wellen, sie rufen dir zu: Im Fluss des Lebens bist du
Fließen und fließen, das Leben genießen, lass es einfach zu
T: Mark Flox, Angelika Thome u. Waltraud Hönow, M: Mark Fox

Fließe weiter immer weiter im Gefüge der Zeit

Es ist schwer, es ist leicht, es ist tief, es ist weit
Mutter Erde, sie trägt dich, Mutter Erde, sie trägt dich, trägt dich nach Haus
T/M: Gila Antara

Frieden, tief in mir Frieden

Ich lass ihn aufsteigen, ich lass ihn frei
Mit meinem Ton hinaus in die Welt, Frieden übers Land
T/M: Maria Ludwig

Frühling dringt aus allen Ritzen, allen Poren

Frühling dringt in meine Seele, meine Ohren
Frühling liegt in der Luft, Sonne, Regen und Duft
Frühling dringt in mein Herz – und es geht vorwärts
T/M: Gila Antara

For each child that's born,

A morning star rises and sings to the universe, who we are
We are one, we are one, we are one
T/M: Ysayd Barnwell (Sweet Honey in the Rock)

G

Give me feet to walk over you

Give me wings to fly above you
Give me eyes to see your beauty
Give me heart to feel your love
Ayah, your child, ayah your child
Herkunft unbekannt

Große Mutter breite deine Flügel über diese Täler diese Hügel
Segne alles was lebt und was stirbt. Große Mutter, wir danken dir (2x)
Durge Durge Durge Jay Jay Ma, (4x)
Jay Ma, Jay Ananda Ma (2x)
Dt. T: Luke und Elvira Tsekouras, M: Jochim Böttcher, Jan und Elvira

Guru Guru Wahe Guru, Guru Ram Das Guru
Ra Ma Da Sa Sa Se So Hang
Sikh-Mantra M: Snatam Kaur

H

Halleluja, halleluja, halleluja
Doppelkanon: Jürgen Schellin

Halte dich nicht fest an der Form
Halte dich nicht fest an der Form
Halte dich nicht fest
Halte fest an deinem Wesen
Wandle, wandle dich
T/M: Gila Antara

Halt ein mein Herz und spüre
diesen kostbaren Augenblick
Wenn sich die Herzen berühren
füreinander geöffnet sind 2x
Heilige Gegenwart, dem Himmel so nah 4x
T/M: Gabi Künneke und Jürgen Schellin

Heilmantra

Ana eyl na re fa na la*
Heil unseren Körper, öffne unser Herz,
erwecke unseren Geist, E-he-ye
Ganz tief in mir, im Heim meiner Seele
Möge jetzt Heilung, möge Heilung geschehn.
T nach dem 4. Buch Mose **Bitte Herr, bitte heile sie"/M Rabbi Arjeh Hirschfield, Chorsatz Jürgen Schellin
CD Hörst du die Stille

Herbst ist da, der Sommer geht hin.
Leise die Winde wehn'.
Heller die Sterne, näher die Ferne,
leuchtet der Mond so schön

Herbst ist da, es ruhet die Zeit.
Klagendes Lied wird still.
Will nichts mehr sagen, will nichts mehr fragen,
Welt hat ein End' und Ziel.
Text Hannes Kraft 1909-1983, Melodie aus England, 16. Jh, Satz Jutta Michel-Becher geb. 1965

Herzen aller Menschen geht in Liebe zu euch selbst
Geht in Liebe zu euch selbst und der Schöpfung – und der Schöpfung
Du bist eine Rose, blüh' in Liebe zu dir selbst
Blüh in Liebe zu dir selbst und der Schöpfung – und der Schöpfung
T: Ursula Paul, M: Michael Hoffmann, Text 2. Strophe Jürgen Schellin und Gabi Künneke

Herzensweite Herzensklang

Sing deine Stimme, füll den Raum mit Klang
Töne die fließen, werden dann Gesang.
Wir atmen Weite, leben jetzt und hier,
teilen die Freude, Eins im Klang sind wir
Wir lieben Herzensweite, Herzensklang (4x)

Sopran Sing deine Stimme und füll den Raum mit Klang
lass Töne fließen, sie werden dann Gesang.
Wir atmen Weite, wir leben jetzt und hier,
teilen die Freude, denn Eins im Klang sind wir
Herzensweite, Herzensklang (4x)
T: Jürgen Schellin/Musik: Nickomo/Jürgen Schellin

He Yama Yo, wa na He ne yo

He Yama Yo, wa na He ne yo
Wa hi, ya ya Na, hey hey hey hou
Wa hi, hey hey hey hey hey hou, wa hi

Herkunft unbekannt, Bedeutung „Wie der Vogel aus der Höhe schauen wir auf unser ICH, auf unser Leben und auf die Verbindung mit allen Ge-schöpfen. Dankbarkeit und Achtung erfüllen uns, wenn wir die Zusammen-hänge unseres Leben, zu unseren Ahnen und zu unserem jahrtausende-alten Seelenweg erkennen“.

Ho'oponopono

Es tut mir so leid – Ich verzeihe mir
Und danke – Ich liebe mich
In Anlehnung an ein trad. Hawaiianisches Vergebungsritual
Brigitte Schmitz CD: 1000 neue Sonnen

Hörst du die Stille,

Hörst du die Stille, hörst du die Stille
Ich bin, ich bin eins mit allem
Ich bin, ich bin eins mit allem
Verbunden mit mir, verbunden mit dir
Verbunden mit allem
T/M: Gabi Künneke und Jürgen Schellin CD „Hörst du die Stille“

Hu Amma, Ho Amma, Hey, Amma, Hi (2x)

Walking on sacred ground, walking, walking
Walking on mother earth, walking in Love
I am here for Love, I am here, I am here (2x)
T/M: Gila Antara/ Jürgen Schellin

I

I am filled with the light of a thousand angels
Gently on my way, gently on my way to Thee
Joy, joy is in my heart, joy is in my heart, joy is in my heart
I am washed with the tears of a thousand angels
Gently on my way...
Nasrudin

I am one with the heart of the mother

I am one with the heart of love
I am one with the heart of the father, I am one with God
Ave Maria, Kyrie Eleison
Let me remember, I am one with God
T/M: Michael Stillwater

I am as god created me

In the light, in the love, in the glory 2x
In the light, in the love, in the glory of god I am 2x

In the light, in the love, in the glory 3x I am
T/M: Michael Stillwater

I am one with the earth that keeps turning
One with the stars that shine
One with the waves that are ocean
One with the light that I see in your eyes
I am the waves, I am the ocean, I am stillness in motion 2x
T: Lulu u. Mischka

I am that I am
We rise, we fall, in the end we are the All in All
It's raining with mercy, It's raining with love
I am that I am
T/M: Michael Stillwater

I am the moment,
the stillness (*pain/joy*) of the moment;
Let it through, let it be, let it go
T/M Jen Turner

Ich atme tief, tief, tief
Atme das Leben in mich hinein
Ich atme tief, tief, tief
Leben fließt in mich hinein
Ein und aus, ein und aus, ein und aus
Ein und aus, ein und aus, ein und aus
Kanon: Daniela Sauter de Beltre

Ich bin der Baum, ich bin die Erde.
Ich bin der Fisch, ich bin die Meere
Ich bin der Vogel, ich bin der Wind.
Ich bin das Licht, ein Sonnenkind.
Ich bin – ich bin – ich bin
T/M Jürgen Schellin, CD: „Hörst du die Stille“

Ich bin ein Kind von Sonne, Mond und Sterne
Ich bin ein Kind des Himmels und der Erde
Ich bin ein Kind des Lichtes und der Liebe
Ich werde, ich werde, ich werde, ich werde was ich bin
T: trad. M: Janin Devi

Ich bin ein offener Kanal für die Liebe. Ich bin ein offener Kanal für das Licht
Ich lebe gerne hier auf Mutter Erde, gerne, so gerne
Mit meiner Liebe ganz auf Mutter Erde. Ja, ja, ich bin da
Es ist so leicht, wenn es geschieht, wenn der Kopf sich nicht mehr bemüht
Es ist so leicht, wenn es geschieht, wenn das Herz einfach nur fühlt.
T/M Monika Wunram

Ich bin für die Liebe hier (3x) für die Liebe hier.
Ich bring meine Liebe zu mir, ich bring meine Liebe zu dir
Ich bin für die Liebe hier, für die Liebe hier.
Ohoho...
T/M: Gila Antara

Ich bin hier, du kannst mich sehen
Ich bin hier, du kannst mich hören
Ich bin hier, du kannst mich fühlen
Komm und singe mit mir
Komm in den Kreis, bring dein Licht, bring dein Sein,
bring deine Liebe, komm herein, komm herein
T/M: Gila Antara

Ich bin Licht

Ich bin ein Kind dieser Erde, ich bin ein Kind dieses Himmels
Ich bin hier, um zu spüren, dass ich Liebe bin
Ich bin frei wie der Wind, zart wie ein Kind,
stark wie die Erde und ich wachse und werde.
Ich bin Licht, ich bin Licht, ich bin Licht

T/M Gila Antara

Ich bin sicher in der Unsicherheit, ich bin sicher in der Unsicherheit

Ich wohne im Wandel, ich wohne im Wandel der Zeit
In der Unsicherheit finde ich zu mir

T/M: Gila Antara

Ich bin wie ich bin, mit allen Dingen,

Ich bin wie ich bin, ich will mich singen
Und meiner Seele Zeit und Raum geben,

in mir zu leben in mir zu sein T/M Gila Antara

Ich erkenne, ich erkenne mich, ich erkenne mich selbst an 2x

Mit allem, was ich bin. Mit allem, was ich war.

Mit allem, was ich werde erkenn' ich mich an

T/M: Maya Tilg

Ich lasse los, ich lasse los

Und in deine Hände, ich geb`alles dir

Ich lasse los, Herr ich lasse los

T/M Mark Fox

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,

die sich um die Dinge ziehn.

Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.

Ich kreise um Gott, den uralten Turm,

ich kreise jahrtausendlang.

Und ich weiß noch nicht,

bin ich ein Falke, ein Sturm oder ein großer Gesang.

T: Rilke M: Iria Schärer, 2. Stimme: Jürgen Schellin

Ich mach ein Lied aus Stille, (ich) mach ein Lied aus Licht

So geh ich in den Winter, und so vergeh ich nicht

T: aus „Vor dem Winter“ Eva Strittmatter, M: Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

Ich öffne mich für das Leben und lass mich berühren

Will es hören, sehen und fühlen, will es in mir spüren

Was mich bewegt, was in mir ist, davon will ich singen

Ich lass, was mir das Leben bringt auf meine Art in meinem Lied erklingen

T/M: Gila Antara

Ich öffne mich heute der lichtvollen Seite

Der schöpferischen Quelle, ich stehe im Licht

Wunderbar geführt und lichtvoll begleitet

Entfaltetet sich alles auf's Beste und Schönste für mich

T/M Katrin Grassmann

Ich schenke mir meine Liebe

Ich schenke mir diesen Augenblick

Einatmen, ausatmen, fühlen, was in mir ist

Einatmen, ausatmen, fühlen, was ist

T/M Sabine Bevendoff

Ich schick dir einen Engel, der immer zu dir hält,
ich schick' dir einen Engel bis ans Ende dieser Welt
Ein Engel, der dir Licht bringt, um die Weite zu verstehen
Ein Engel, der dir Kraft gibt und den Mut, voranzugehen
Dein Engel wird immer bei dir sein, er hilft dir und läßt dich nicht allein
Beija

Ich sing für dich mein Abendlied

danke dem Tag, der zuende geht
danke der Nacht, die nun bald kommt
sanft und leise, voller Vertrauen
singe ich mein Abendlied.

T/M: Monika Wunram, dt. Text: Gila Antara

Ich will leben und singen, atmen und sein

Ich will leben und singen, atmen und sein
Und im Herzen will klingen die Liebe allein
Und im Herzen will klingen die Liebe allein

T/M Jürgen Schellin CD: Ja, ich will die Liebe sehen

Ich will sanft sein mit mir

Ich will mich lieben wie ich bin
Ich bin ein Kind dieser Erde
Und ich bin und ich werde

Indianischer Chant, deutscher Text: Gila Antara

Im Fluss des Lebens

Ich spür' in mir den Fluss des Lebens, der Liebe
Ich spür' in mir das Leuchten Deines Seins in meinem Sein
Ich spür' den Fluß des Lebens, der Liebe tief in mir (2. Stimme)

T/M Jürgen Schellin, CD: Ja, ich will die Liebe sehen

I'm going home I'm going home, I'm going ho--me
I'm going home, I'm going home, I'm going home to the mother

T/M: Gila Antara

Im grossen Kreis des Lebens bin ich eingebettet

im Werden, Wachsen und Vergehen
Ich atme ein die Kraft, die das neue Leben bringt

T/M: Anne Tscharmann

Om tare tutare, ture so ha, Om tare tutare, ture so ha

T: Sanskrit M. Jürgen Schellin

Im Samen der Baum, der Baum im Raum.

Der Raum in der Unendlichkeit, Unendlichkeit im Samen

T: Luis Zett M und Tanz: Jürgen Schellin

In deinen Augen seh`ich deinen Wert

In deinen Tränen spür`ich deinen Schmerz
In deinen Liedern, ich fliege
In deiner Stimme, ich höre dein Herz

T: Mark Fox u. Regina Rante M Mark Fox

Insel in mir

Ich atme ein und komm zurück zu der Insel, die in mir ist
Seh die Blumen, die blühen, die Wolken wie sie ziehn,
blaues Wasser und hör der Vögel Lied
Spür die Sonne, den frischen Wind
Ich atme aus, ich bin frei

Text nach einer Meditation von Thich Nhat Hhanh M: Ali Schmidt (nach einem Motiv von Joseph Emel)

In the light of love we are whole
In the light of love we are home
In the light of love we heal and sing
Thy will be done, in the light of love
Om shree dhanvantre namaha
T/M: Maniko

Is Banaha Thu, ma Banaha is

Gälisches Segenslied: „Es sei gesegnet, wie es gesegnet ist“
Melodie Nickomo, Chor-Satz Jürgen Schellin, CD: Ja, ich will die Liebe sehen

I walk on beauty way, beauty way, beauty way
I walk on beauty way
Healing myself, forgiving myself, loving myself, honouring myself
Aus den Tänzen des Universellen Friedens

J

Ja, ich brauche jetzt gar nichts tun

Ja, ich brauche jetzt gar nichts tun, um hier ganz da zu sein
Ich suche nicht mehr irgendwo, ich weiss es und komme heim
Ja.....

M: Mark Fox, Deutscher Text und „Ja...“-Stimme: Jürgen Schellin

Ja, ich will die Liebe sehen, ja

Ja, ich will die Liebe sehen, ja
Ich will sie sehen, in allem was ist
Ich will sie sehen, in allem was ist
In jedem Menschen, jedem Tier, in jedem Baum und Stein
In jedem Menschen, jedem Tier, in jedem Baum und Stein

T/M Kanon v. Gabi Künneke u. Jürgen Schellin, CD: Ja, ich will die Liebe sehen

Jaya Devi Ma

Jaya Devi Ma, Jaya Devi Shakti Ma, Shakti Kundalini Nama

Bass: Jaya Devi Ma, Jaya Devi Ma
Jaya Devi Ma, Jaya Devi Ma
Jaya Shakti Ma, Jaya Shakti Ma
Kundalini Nama, Kundalini Nama

T: Sanskrit M: 1./2. Stimme unbekannt, 3./4. Stimme: Jürgen Schellin

Jeder wohlwollende Gedanke, jeder wohlwollende Gedanke

Jeder wohlwollende Gedanke * erschafft ein heilsames Feld,
erschafft ein heilsames Feld

T frei nach Williges Jäger M: Christian Bollmann, T: Jutta Reichardt *Finger-Schnipsen

K

Kann ich auch mal nichts tun, kann ich auch mal einfach nur so sein?

Kann ich auch mal nichts tun, einfach sein, dass ist genug! -

Ich kann auch mal nichts tun, ich kann ...

T/M: Joachim Goerke

Klang aus der Stille jenseits aller Zeit, Ozean der Liebe, Seelenland weit
Hell wie ein strahlendes Licht, eine Sonne in meinem Herzen
Durchdringt mich sanft Schicht um Schicht, der Liebe Kraft
Hell wie ein strahlendes Licht, eine Sonne in meinem Herzen
Durchdringt mich sanft Schicht um Schicht, der Seele Klang, der Liebe Kraft,
der Seele Klang, der Liebe Kraft

T: Claudia Noll, M: unbekannt, Bearbeitung: Christian Bollmann

Komm, komm in den Kreis, es tut so gut, so gut
singend zu sein, verbunden mit dir
Wie schön, so willkommen zu sein, es tut so gut, so gut
anzukommen, hier im Sein
T/M Gabi Künneke und Jürgen Schellin

Komm zurück ins Herz

Komm zurück ins Herz, komm zurück ins Herz
an den Ort deines Seins, wo die Liebe wohnt
T/M: Michael Stillwater, deutscher Text Jürgen Schellin

Kraft, Licht und Liebe, das wünsch ich dir von Herzen

Kraft, Licht und Liebe, am Tag und in der Nacht
Einen Engel an deiner Seite, der dich nährt und der dich trägt
Der dir sagt, dass alles gut ist, wie es ist
Und wenn du mal verzweifelt bist, ein Lichtstrahl, der dich führt
Und wenn du glaubst, dass gar nichts mehr geht, Gott Vater, der dich segnet
Du bist immer geliebt...
T/M Monika Wunram

Kranich großer Vogel, zeichnest Formen in die Luft

mit deinen starken Schwingen
Kranich großer Vogel, und dein Flug ist wie ein Duft
den ich spür' mit allen Sinnen
Kranich flieg nach Süden und dein Schrei der bleibt bei mir
Und dein Schrei, der klingt in mir und dein Schrei
T: Gabriele d'Albert, M: Yan d'Albert

Kyrie Eleison

„Gott Vater, Mutter, lass mich geborgen und umhüllt sein in deinem mütterlichen Schoss“
Übersetzung von Ulrike Hobbs-Scharnerl
M: Jürgen Schellin CD „Hörst du die Stille“

L

Lausche in die Stille in deinem Geist

Lausche in die Stille in dir
Alles spiegelt DICH überall
Wenn du lauschst in die Stille in dir
T/M: Barbara Swetina, deutscher Text: Jürgen und Gabi

Leg mich in dein Licht, und die Schatten vergehen,

leg mich in dein Schweigen.
Leg mich in dein Licht und mein Herz, mein Herz wird weit
und mein Herz, mein Herz wird weit
T/M: Maria von Erdmann

Lenke deine Freude in dein Herz

und gieße damit die unsterbliche Blüte deines Wesens,
lenke deine Freude in dein Herz
T: Alfred Bast M: Jürgen Schellin

Licht und Liebe

Licht, Licht, Licht und Liebe
Erfüllen mich, umhüllen mich
Erfüllen mich, umhüllen mich
T: Gabi Künneke, M. Gabi Künneke / Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

Lied der Lerche

Sie jubeln aus offenen Kehlen
Steigen himmelan – und schweben
In der Sonne schimmerndes Gefieder
Die Luft ist erfüllt vom Tönen der Lieder

Sing Vogel sing, flieg Vogel flieg
Weit und hoch hinauf
Sing Vogel sing, flieg Vogel flieg
Auf die Erde senkt sich dein Segenslied
Sing Vogel sing, flieg Vogel flieg
Weit und hoch hinauf

T/M: Gabi Künneke

Light of heaven shines through me

Lighten up the world I see and shines throughout the univers
Peace be to you, peace be to me, peace be to all, let the world be free

T/M: Michael Stillwater

Lied meiner Seele

Ich hab ein Lied und du hast ein Lied
Wie jede Frau und jeder Mann
Ein jedes Kind in jedem Land, Aah
Ich sing es für mich, ich sing es für dich
Das Lied meiner Seele, kein Ton zuviel, kein Ton zu wenig
Wenn es gesungen ist, wenn es verklungen ist
Das Lied meiner Seele, meine Lebensmelodie
Einmalig, einzigartig, das ist sie (2x)

T: Gabi Künneke, M: Gabi Künneke / Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

Lumina

Ich öffne mich im Klang dem Licht - Lumina
Ich spüre mich im Gleichgewicht
Und immer wieder, immer wieder Zuversicht
Lumina kommt von Lumen (latein.) und bedeutet Lebenslicht oder Glanz und Klarheit
T/M: Brigitte Schmitz

Loka Samasta Sukhino Bawanthu

Om Shanti, Shanti, Om Shanti, Shanti - Shanti
"Mögen alle Wesen glücklich sein " M: Deva Premal und Miten

Loka Samasta Sukino, Bawanthu

Mögen alle Wesen auf allen Planeten Glückseligkeit erfahren,
mögen alle Wesen auf allen Planeten glücklich sein
Trad. Sanskrit Mantra, Coverversion Janin Devi

Love Light Healing, Love Light Healing

Ishk Allah Mabud lilah, Ishk Allah Mabud lilah (2x)

M

Madre Tierra, Madre Vida 2x

Jeva* me en tu corazon, la medicina de tu amor

*gesprochen="Dscheva"

T/M: Alonso Del Rio, Arr. Nickomo

Mutter Erde, Mutter Leben. Nimm mich in dein Herz, deine Liebe ist wie Medizin

Mamaliye mamaliye, mamaliye oh mamaliye

Sibonga wena mamaliye, sibonga wena mamaliye

3. Stimme: 8x Sibonga wena

Trad. aus Afrika, Übersetzung: Wir lieben unsere Mütter, die uns in diese Welt gebracht haben.

Manchmal bist du die Sonne und ich bin der Mond

Du strahlst mich an und ich fang an zu leuchten
und ich fang an zu leuchten

T: Jochen Mariss, M: Gabi Künneke / Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

Mate Aroha, mate aroha, mate aroha, ka ora eh!

Leben ist Liebe, Leben ist Liebe, Leben ist Liebe an jedem Tag

Lied der Maori aus Neuseeland, „Mit Liebe werden wir alle Leben
(Ma te – wenn, aroha – Liebe, ka – dann, ora – Leben e! Bekräftigung!)
2. Teil T/M Monika Wunram

Meine Füße fest auf Mutter Erde,

segnen sie mit jedem Schritt

Meine Liebe fühlt ihren Herzschlag

und mein eigenes Herz schlägt mit

T/M Amei Helm

Meine Seele zieht über alles hin

Zieht durch Zeit und Raum, zieht in eigenem Sinn

Meine Seele kennt ihren Weg, sie weiss,

sie geht nicht verloren, sie wird neu geboren

T/M Gila Antara

Mere Ram

Trad. Sanskrit Mantra via Snam Kaur, Übers: „Die Anwesenheit des Göttlichen“

Mit jedem meiner Schritte geh' ich in meine Mitte

Und alle meine Wege gehören zu mir

Mit jedem meiner Schritte geh' ich in meine Mitte

Und alle meine Wege, sie führen zum Ziel

Ich bin Licht aus Gottes Licht

T/M Gabi Künneke und Jürgen Schellin, CD „Hörst du die Stille“

Mitternacht ist vorüber, es ist Morgen geworden

Baut ihr Tempel und helle Hütten, zündet die Lichter an

Ihr, die ihr heute atmet, denkt daran

T: Manfred Küber, Musik unbekannt

Mutter Erde du bist hier, Mutter du bist der Herzschlag in mir

Mutter, die alte Liebe zu dir, ich erinnere sie in mir

Ich bin mit dir so tief verbunden, du bist mit mir so tief verbunden

Du bist in mir, ich bin in dir, wir sind uralte Kraft, wir sind uraltes Sein

T/M: Gila Antara

Mutter Erde, Heimat der Lüfte, Mutter Erde, Wiege der Wasser

Mutter Erde, Hüterin des Feuers, Trägerin des Lebens

Ich verneige mich vor dir in tiefem Dank

T/M: Eva Maria Siebert – 2. Stimme: Jürgen Schellin

Mutter Mutter Mutter Erde,

hilf mir, dass es Liebe werde

Und sich bewege in mir, sich bewege in mir

T/M: Gila Antara

N

Namasté, Namasté, Namasté, Namasté

„Ich ehre diesen Ort in dir, in dem das gesamte Universum residiert

Ich ehre diesen Ort voller Frieden, Wahrheit, Liebe und Licht in dir

Ich ehre diesen Ort in dir und wenn du in diesem Ort in dir bist

und ich in diesem Ort in mir, dann sind wir Eins.“

M: Nickomo/ Text indisch

Namasté, Namasté, Namasté, Namasté
Mein Herz grüßt dich, grüßt dein göttliches Licht,
grüßt dein Sein mit allem, was ist
T/M: Monika Maria Wunram

Nicht müde werden, sondern dem Wunder
Leise, wie einem Vogel, die Hand hinhalten
T: Hilde Domin, Kanon, musikalische Herkunft unbekannt

O

Om Gam Ganapataye, namoh namah
Shri Ganesha, Jay Ganesha namohnamah
Om Gam Ganapataye, namoh namah jew. 2x
Mantra für Schutz und Neubeginn,

Om Hrim Sum Suryaya Namaha -
Rhythmusstimme: Om Hrim Sum Suryaya Namaha 4x
Halleluja 4x
Sanskrit-Sonnen-Mantra M: Philip Stegmüller

Om jyotih suryah, jyotih suryah, suryo jyotih, Svaha, svaha, svaha
„Wir verschmelzen mit dem reinen Licht des Sonnenscheins/ Higher Learning Foundation

Om mani padme hum
Sanskrit, „Die Lotusblüte öffnet sich und zeigt das Juwel“: Foundation of Higher Learning

Om namo Amitabhaya, Buddhaya, Dharmaya, Sangaya
Om namo, om namo, om namo Amitabhaya
„Ich verneige mich vor dem Lichtbuddha, vor dem Erweckten, vor der Lehre, vor der Gemeinschaft“

Om Namah Shivaya
Jay Shiva Shankara 2x, Jay Shiva Shankara Hari Om
Jay Shiva Shankara Papameshwara, Jay Shiva Shanka Hari Om
Om Namah Shivaya 8x
Sanskrit, M: Satyaa und Pari

Om Namoh Bhagavate
Om Namoh Bhagavate Vasudevaya
Ram Ram, Sita Ram, Ram Ram Sita Ram,
Sita Ram Sita Ram, Ram Ram Sita Ram.
Quelle unbekannt. Anrufung von Rama (Ram), eine Inkarnation von Vishnu (Vasudevaya) und seiner Gattin Sita..

Om namo baghavate Vashu devaja
Om, ich grüße Krishna (Vasudeva), eine Inkarnation von Vishnu,
welche Liebe und Freude symbolisiert, den göttlichen Funken in mir,
der stets mit der ganzen Schöpfung vereint ist.
T: trad. M: Praful

Om Namo Narayana nama ha
Sanskrit Mantra für den Frieden (Anrufung Vishnus, dem Göttlichen in allen Wesen,
das die Energie ordnet) M: Christian Bollmann

Om shanti nara
Shanti Shanti Nara Om
Om shanti nara, Om Om
Om= das Urwort allen Seins, Shanti=Frieden, nara=der Mensch,
M: Monika Maria Wunram

Om suryaya hridayaya namaha
Om suryaya hridayaya namaha
Suryaya hridaya, suryaya hridaya
„Ich rufe die Sonne in meinem Herzen“ Foundation for Higher Learning

Om tare, tu tare, tu re, swaha

Om tare, tu tare, tu re, swaha

Ehre sei Tara (zentrale weibliche Buddhagestalt), der schnellen Retterin,
die Ängste beseitigt und Gunst gewährt, Göttin des Mitgefühls

T: Trad. Sanskrit M: Praful

Om Tryambakam Yajamahe

Sugandim Pushti Vardhanam

Urvarukamiva Bandhanaan

Mrityor Mukshiya Mamritat

Sanskrit „Moksha Mantra“

M: Shankar Sahney

One by one everyone, comes to remember

We healing the world one heart at a time, one by one

T/M: Michel Stillwater

Ong namo gurudev namo

Namo, namo, gurudev namo

„Ich grüße und öffne mich für die schöpferische Energie des Universums, ich öffne mich für den Weg zum Licht.“

Trad. Sikh-Mantra

Ozean der Liebe umhüllt diese Welt 2x

Illa Illa Il Allah Hu 2x

Hu Allah Hu Hu, Hu Allah Hu - Basstimme

T/M: Skip de Boer, Satz: Christian Bollmann, Hu Allah-Stimme: Jüren Schellin

P, Q

Pacha Mama -Tayta Inti

Ich grüße dich großer Vater Sonne

Ich grüße dich wundervolle Mutter Erde 2x

Pacha Mama, Tayta Inti, Pacha Mama, Tayta Inti, Ahua hua

Was ich auch bin und was ich auch werde

Bin ich mit euch: Vater Sonne, Mutter Erde

Pacha Mama -Tayta Inti Pacha Mama -Tayta Inti – Ahua hua

-weiter:

2. Teil *Pacha Mama, Pacha Mama, Pacha Mama*

Tayta Inti, Tayta Inti, Tayta Inti

Pachakutec, Pachakutec

T: Gabi Künneke, T/M: Gabi Künneke u. Jürgen Schellin

Inspiziert vom Film Pachakutec v. Naupany Puma

Sprache der Inka Quechua: Pache Mama – Mutter Erde, Tayta Inti - Vater Sonne, Pachakutec – Zeit des Wandels

Purna Mantra

Om Purnamada, Purnamidam, Purnat Purnam

Udachate, Purnasya Purnam, Adaya, Purnamevava Shishyate

Mantra der Vollkommenheit

Quelle des Lichts in deiner Seele

Quelle des Lichts in meiner Seele

Zeig uns den Weg und lass uns sein

die grossen Flammen, die wir wirklich sind, die wir wirklich sind

T/M: Julika Nagel

R

Ra Ma Da Sa Sa Se So Hong

Heilungsmantra aus dem Kundalini-Yoga T: trad. M: Snatam Kaur

Ra Ma Da Sa Sa Se So Hong (2)

Dieses Mantra entwickelt im Menschen die Fähigkeit, sich und andere zu heilen
trad. Sikh, weitere Stimmen Jürgen Schellin

Return again, return again

Return to the land of your soul

Return, to who you are, return, to what you are,

Return, to where you are, born and reborn again

T: Ronnie Kahn, M: Shlomo Carlebach

Ruhe, Ruhe und Zeit, das macht mein Herz weit

Ich zünde eine Kerze an und komme wieder bei mir an

T/M: Gila Antara

S

Sana Sana Sana Sananina, sana sana sa

Sana Sananina, Sana Sana Sa

Begrüßungslied aus Südafrika, trad. Zulu

Santo Santo, Santo

Mi corazon te adora,

mi corazon te sabe decir:

Santo eres Señor

Mexiko: „Heilig, heilig, heilig, mein Herz (ver-)ehrt dich! Mein Herz möchte sagen: Du bist heilig, Herr“

Sarvevae Sukhinas Santu, Sarve Santu Niramaya (2x)

Om shanti, shanti, shanti – shanti, shanti, shanti

Om shanti Om, Om shanti Om

Sanskrit „Mögen alle Wesen glücklich sein. Mögen alle Wesen frei von Täuschung sein

Möge Frieden in allen Wesen sein“ Foundation for Higher Learning

Sa Ta Na Ma

Dieses Mantra stellt den natürlichen, harmonischen Fluss des Lebens wieder her und
löst Irrwege auf, wenn unser Leben aus dem Rhythmus gefallen ist. TM: trad.Sikh

Schenk mir Lebensräume, zeig mir meine Träume

Hilfe mir glauben daran, dass ich sie leben kann

Öffne meine Augen, stärke meinen Glauben

Lass mich die Schönheit sehen und mir dem Herzen verstehen

Denn du bist da bist mir so nah, so nah

Denn du bist da immer so nah, so nah

T/M Gila Antara, 4st. Satz Jürgen Schellin, CD Sonnengesang

Schläft ein Lied in allen Dingen die da träumen fort und fort

Und die Welt hebt an zu singen, triffst du nur das Zauberwort

Kanon nach einem Gedicht von Eichendorff

Schweigende Stunde

Ich habe das Gefäß meines Herzens

In diese schweigende Stunde getaucht

Es hat sich mit Liebe gefüllt, es hat sich mit Liebe gefüllt

T: Rabindranath Tagore, M. Jürgen Schellin CD: „Ja, ich will die Liebe sehen“

Seit Anbeginn war ich und ich bin,

seit Anbeginn war ich und ich bin

Ich werde sein, ich werde sein bis zum Ende der Zeiten

denn ich bin ohne Ende

AOUM

T:aus „Lied des Menschen“ von Khalil Gibran, Musik: Jürgen Schellin

Selam, *mesala* selam, Selam, *mesala* selam
Selan *mesala*, selam *mesala*, selam *mesala*, selam
Begrüßungs-Lied, Sufi-Lied, trad.
*Name einsetzen

Shanti Halleluja Shalom Assalam

Let peace enlighten all the world
T/M: Michael Stillwater

Shima, Shima, Shima, Shima
Shima, Shima, Shimaya
Bedeutet: Liebe, Indianischer Chant der Hopi

Sie bleiben, wenn wir nicht mehr sind
Feuer und Erde, Wasser und Wind
Sie bleiben, wenn wir wiederkehren,
die Erde wird grün und am Himmel ein Stern
Herkunft unbekannt

So Ham, So Ham
Ich bin in mir – und das ist gut so, ich bin in mir – und das ist gut
Earth am I, Water am I, Air and Fire an Spirit am I
T: Sanskrit (Ich bin) M: Christian Bollmann/Indianisch

Sonne strahlt, Mond empfängt

Sonne, Sonne strahlt,
Mond, Mond empfängt
T/M: Jürgen Schellin 4st. Satz

So sein, so fühlen, so lieben, wie ich bin
So sein, so fühlen, so lassen, wie ich bin
Einfach sein, ganz EinVerstandenSein
T/M Gabi Künneke und Jürgen Schellin CD „Ja, ich will die Liebe sehen“

Spread your wings and fly

Fly up high and touch the sky
Feel the wind, here the voice
Singing softly here am I
Spread your wings and fly
2.+3. Stimme: *Fly, touch the sky, HUUU, hear the voice, singing softly...*
T/M: Martina vom Hövel, 2.+3. Stimme Jürgen Schellin

Spirit of the wind carry me
Spirit of the wind carry me home
Spirit of the wind carry me home to myself
Trad. Nativ American

Sri Ram, Jai Ram, Jai, Jai Ram, Om
Lob sei dir, Licht in mir, über allem stehst du.
Trad. Sanskrit, In der Fassung von Robert Gass
Deutscher Text u. weitere Stimme: Jürgen Schellin

Still, still, still in meinem Herzen
Still, so still, hier in deiner Hand
T/M: Mark Fox

Strahlender Engel in der tiefen Nacht

Dein Licht erleuchte meinen Weg
Führ' und geleit' meine Bahn
Lass mich die Liebe erfahrn'
Strahlender Engel in der tiefen Nacht, strahlender Engel
T/M: Nickomo Clark, deutscher Text Jürgen Schellin

Stille* wohnt in mir

Stille klingt von mir zu dir

Und öffnet mein Herz

*Frieden/Freude/Heilung/Liebe

T/M Jürgen Schellin, CD Ja ich will die Liebe sehen

T

Tall trees, warm fire, strong winds, deep water

I feel it in my body, I feed it to the source

T/M Tony Wrench

The ocean is the beginning of the earth 4x

All life comes from the sea 2x

T/M Star Hawk

There is so much magnificence near the ocean

Waves are coming in, waves are coming in

Hallelujah

T/M: Peter Makena, Interpretation: Miten und Deva Premal

The river is flowing, flowing and growing

The river is flowing back to the see

Mother Earth carry me, your child I will always be

Mother Earth carry me back to the sea

T/M: Sun bear tribe

Tief in mir bin ich Kraft,

bin ich Liebe vom Licht bewacht

Ja, wir öffnen unsere Herzen, feiern unser wahres Sein

Liebe wohnt in allen Wesen und in ihr sind wir daheim

T/M Iria Schärer

Tief in uns und um uns ist heiliger Raum - erfüllt von Licht und von Gesang -

Herzensgesang, - wo Liebe strömt, Liebe strömt, Liebe strömt

aus dem Herzen des Alls.

TM: Peter Kater & Snam Kaur; dt. Text: Christina Gürtler

Toi, tu nous aimes, source de vie

T/M: aus Taize, Übersetzt: Gott aller Liebe, Quelle des Lebens

Ton der Sonne heile mich

Wille und Wonne stärke mich

Ziel meines Lebens erfülle dich!

Sol-Runenlied, T/M Yan_Albert

Ton um Ton, werde ich Klang

Fühl mein Sein im Gesang

Tief in mir strahlt dein Licht

Du bist du. Ich öffne mich

Om, Om, Om

T/M Jürgen Schellin, CD: Ja, ich will die Liebe sehen

Tumi Bhaja Re Mana

Tumi Japa Re Mana 2x

Om Shri Ram Jay Jay Ram

Shri Ram Jay Jay Ram 2x

Japa Re Mana, Bhaja Re Mana

Japa Re Mana

Sanskrit: Oh Geist, oh Denken, wende dich Gott (Rama) zu. Wiederhole den Namen Gottes, Oh Geist, sure die göttliche Gegenwart, M: Satjaa und Pari

U

Unter mir die Erde, über mir der Himmel

In der Mitte ich, in der Mitte ich

In Himmel und Erde, ich wachse und werde zum Ursprung meines Lebens

In Himmel und Erde, ich wachse und werde zur Quelle meines Seins

T/M: Yvonne Schramm

V

Vaya Ashala

Text gechannelt: Die Botschaft der Delphine an den Menschen

„Lebe in liebevoller Verbindung“ M: Monika Wunram

Viele Mal schon hier, wohne jetzt in dir

Führe dich voran, nimmst den Weg du an.

Schatten und das Licht schauen dir ins Gesicht

Doch dir ist längst klar, Liebe nur ist wahr.

Mondenklang bewacht deinen Schlaf heut' Nacht

Wenn der Tag anbricht, siehst du dann das Licht

T: Jürgen Schellin, M: Renee & Jeremy – CD Aus tiefen Quellen 2019

Voller Wunder

Ich bringe den Stern in mir, ich bringe ihn zum leuchten

Ich bringe den Stern in mir, ich bringe ihn zum leuchten

Voller Wunder, ich bin wundervoll

Voller Wunder bin ich

Du bringst den Stern in dir, du bringst ihn zum leuchten

In Liebe und Vertrauen kannst du auf dein Leben schauen

Voller Wunder, du bist wundervoll

Voller Wunder bist du

T/M: Gabi Künneke – CD Aus tiefen Quellen 2019

W

Ware Soku Kami Nari (Japanisch: „Ich bin ein göttliches Wesen“)

Assalam, Shalom, Shanti

Friede möge tief in mir sein

T/M Jürgen Schellin, CD Ja, ich will die Liebe sehen

Weite und Freundlichkeit in all meinen Gedanken

Weite und Freundlichkeit in jedem Wort in jedem Blick

Weite und Freundlichkeit in meinem Herzen

da bist du, du, du, Erdenkind

und ich liebe dich so wie du bist 2x

T/M: Amei Helm

Wenn dir das Licht begegnet

Und du bist es selbst

Wer bist du dann, wer bist du dann?

T: Buddhistischer Koan, M: Jürgen Schellin – CD Aus tiefen Quellen 2019

Wenn du auslöschst Sinn und Ton

Wenn du auslöschst Sinn und Ton

was hörst du dann, was hörst du dann?

T: Buddhistischer Koan – M: Jürgen Schellin, CD „Hörst du die Stille“

Wenn du eins wirst mit meiner Liebe

Wenn du eins wirst mit mir
Bin ich das Ohr mit dem du hörst,
das Auge mit dem du siehst
die Hand mit der du greifst
der Fuß mit dem du gehst

T: nach Rumi, M: W. Bossinger

Werde ruhig mein Herz und still, und still

Ich atme ein, ich atme aus, Ruach
Ich atme ein, ich atme aus, Ruach

T/M: Julie Völter

Wer steht an der Tür und ruft nach mir

Und redet mit meiner Seele, A E I O U, und redet mit meiner Seele

Ich kenne dich wohl und suche dich
Du wohnst in einer Seele, A E I O U, du wohnst..

Du kommst wohl von der Sonne her
Du leuchtest in meiner Seele, A E I O U, du leuchtest...

Französisch um 1210

Why have you come to earth,

do you remember?

Why have you taken birth,

why have you come?

To love, serve and remember 4x

T/M: John Austin , Tanz: Tänze des Universellen Friedens

Wieder weich, zart und lebendig werden dürfen

Im Fluss meiner Liebe, im Fluss meines Klangs

T/M Joachim Goerke

Wie kann ich es wandeln, wie kann ich es tun,

in meinem Herzen ganz tief zu ruhn?

Ich lasse mich wandeln, ich gebe mich hin,

Ich wachse und werde und ich bin

T/M: Gila Antara

Willkommen in diesem Tag, willkommen in diesem Raum,

willkommen, willkommen, will kommen was kommen mag.

Willkommen, was in mir schwingt, willkommen was aus mir singt

willkommen, willkommen, willkommen, was aus mir singt.

T/M: Gabi Künneke und Jürgen Schellin, CD Hörst du die Stille

Wir sind die Kraft, die in jedem wohnt

Wir sind der Tanz von Sonne und Mond

Wir sind die Hoffnung, die niemals ruht

Wir sind der Wechsel von Ebbe und Flut

T/M: Starhawk, deutscher Text Jürgen Schellin

Wir sind Gesang, wir sind das Licht,

von Anfang an (für alle Zeit)

T/M: Michael Stillwater , deutscher Text/Bearbeitung: Jürgen Schellin

Wir sind hier wieder hier, Hand in Hand, im Kreis verbunden
Mutter Erde schenkt uns Leben, Vater Himmel bringt uns Wandel
Schau die Sonne, spür die Kraft – sieh den Mond, lass es fließen
Aweyahey-oh, Aweyahey yah ho Aweyahey, weyo weyo

T/M: Phillip Stegmüller, dt. Text: Jürgen Schellin

Wir sind wie eine Schale
und müssen überfließen,
dass uns das Leben immer neu erfüllt

T/M: Gila Antara

Y

Ya Jamil Zikr

La Illaha Illa'llah, Iskh Allah Mahbud Lillah

Ya Jamil

„Es gibt nichts außer der Einheit, Gott ist Liebe, Liebender u. Geliebter
O göttliche Schönheit“

Tänze des Universellen Friedens, Musik u. Tanz Sanela aus Bosnien

Ya Salame Adounia

„Möge Frieden sein in der Welt“ Sufi-Lied aus dem Senegal, Arr. Gerhard Lipold

Z

Zum Geburtstag, zum Geburtstag dir viel Glück
Mögen deine Träume in Erfüllung gehen
Wenn du die Kerzen auslöschst
Eins bleibt immer da

Es ist das Leuchten deiner Seele hell und klar

M Franz Lehar, deutscher Text Jürgen Schellin